

Warnhinweise

- Vor der Benutzung unbedingt diese Bedienungsanleitung lesen. Dies auch zur Erinnerung nach längerem Nichtgebrauch. Schwere Schäden an Personen und Gegenständen können bei Nichtbeachtung die Folge sein!
- Gerät und Zubehör ausschließlich bestimmungsgemäß verwenden.
- Geräte und Zubehör, die nicht gemäß dieser Anleitung benutzt wurden, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen. Insbesondere verschmorte Starthilfekabel oder zerstörte Lithium-Zellen werden durch Fehlbedienung hervorgerufen.
- Auf die maximal zulässige Betriebszeit bei der Starthilfe achten!
- Benutzung des Gerätes nur bei guter Belüftung. Funkenbildung und die normale Gasentwicklung im Betrieb einer Bleisäurebatterie können in geschlossenen Räumen zu Explosionen führen.
- Weder Aufladung des Geräts noch Starthilfeporgang bei Vorhandensein von brennbaren Dämpfen, Staub oder anderer explosionsgefährlicher Umgebung.
- Gerät und Zubehör nicht in Wasser tauchen oder in feuchter Umgebung benutzen. Flüssigkeiten dürfen nicht in das Gerät oder das Zubehör eindringen.
- Stürze oder Schläge auf das Gerät vermeiden. Geräte mit beschädigten Gehäusen dürfen nicht in Betrieb genommen werden und müssen gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden.
- Gerät nur im Bereich -20°C bis +60°C benutzen. Gerät niemals höheren Temperaturen aussetzen (z. B. keine Lagerung auf der Hutablage)
- Das Gerät beinhaltet keine für den Verbraucher reparablen Bauteile oder Sicherungen.
- Gerät niemals öffnen.

Allgemeine Warnhinweise

- Diese Anleitung immer zusammen mit dem Gerät aufbewahren.
 - Bedienung hat unter gebotener Umsicht zu erfolgen.
 - Gerät darf nur von Erwachsenen bedient werden. Minderjährige dürfen das Gerät nur nach Einweisung und unter Aufsicht von Erwachsenen gebrauchen.
 - Kein Spielzeug, von Kindern fern halten!
 - Beschädigte Geräte oder Zubehör am Ende der Lebensdauer entsorgen gemäß den lokalen Vorschriften.
- Zusätzliche Hinweise für Lithium-Akkus und Netzgeräte:**
- Auf keinen Fall Gerät oder Lithium-Zellen öffnen.
 - Achten Sie darauf, dass der Akku nicht mit Wasser in Berührung kommt.
 - Nicht bei Temperaturen über 60°C lagern
 - Laden Sie den Akku ausschließlich bei Umgebungstemperaturen 4°C bis 40°C
 - Über die Starthilfe nur entladen bis zum letzten Balken der Ladezustandsanzeige.
 - Bereits einmalige weitere Entladung kann die Lithium Zellen zerstören. Eine Reparatur der Zellen im Gerät ist nicht möglich
 - Verwenden Sie ausschließlich die mit dem Gerät gelieferten Ladegeräte.
 - Entsorgung von Lithium Akkus hat ausschließlich gemäß der lokalen Vorschriften zu erfolgen. Dieses Gerät hat eine Registrierungsnummer WEE und wird als Elektroschrott bei den vorgesehenen Abgabestellen angenommen.

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen!

- Unter extremen Bedingungen können Lithium Zellen undicht werden. Wenn Sie feststellen, dass am Gerät Flüssigkeit austritt, wischen Sie diese vorsichtig mit einem Tuch ab. Vermeiden Sie Augenkontakt. Das Gerät mit dem Lithium Akku ist danach vorschriftsmäßig zu entsorgen.
- Werfen Sie die Lithium Zellen nicht ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr!
- Beachten Sie nach Haut- und Augenkontakt den folgenden Hinweis:
Achtung: Die Akkuflüssigkeit kann Sach- und Personenschäden verursachen. Spülen Sie die Säure nach Hautkontakt mit Wasser ab. Wenn sich auf der Haut Rötungen, Reizungen, oder andere Irritationen zeigen, suchen Sie einen Arzt auf. Nach Augenkontakt spülen Sie das Auge sofort mit sauberem Wasser ab und nehmen unverzüglich ärztliche Betreuung in Anspruch.
- Das Ladegerät ist für eine Spannung von 100 bis 240 Volt ausgelegt. Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung diesem Wert entspricht.
- **Achtung:** ersetzen Sie das Ladegerät nicht durch ein Netzkabel. Benutzen Sie das Gerät nur mit den mitgelieferten Teilen die in dieser Anleitung dargestellt sind.
- Verwenden Sie das Ladegerät nur zum Laden dieses Geräts. Andere Akkus können platzen und Sachschäden oder Verletzungen verursachen.
- Versuchen Sie keinesfalls, nicht aufladbare Batterien zu laden.
- Tauschen Sie Ladegeräte mit beschädigten Kabeln oder Gehäusen sofort aus. Versuchen Sie nicht das Ladegerät zu öffnen. Es sind keine Service-teile wie Sicherungen oder ähnliches enthalten.
- Nehmen Sie am Ladegerät keine Änderungen vor.
- Achten Sie darauf, dass das Ladegerät nicht mit Wasser in Berührung kommt.

- Das Ladegerät darf nicht außerhalb eines Gebäudes in Betrieb genommen werden.
- Während der Akku geladen wird, auf ausreichende Belüftung achten
- Gerät kann im Betrieb handwarm werden. Sollte trotz der Hinweise im Kapitel „Fehlerbehebung“ das Gerät heiß werden, liegt ein Defekt vor und das Gerät ist auszutauschen/zu entsorgen



Stand 30.8.2016

R.D.I. Deutschland
Autoteile + Vertriebs GmbH
Gahlenfeldstr. 36
58313 Herdecke
dino-kraftpaket.de

KRAFTPAKET

Starthilfegerät

1000 - 12/24V

Art.-Nr. 136104

Gebrauchsanweisung

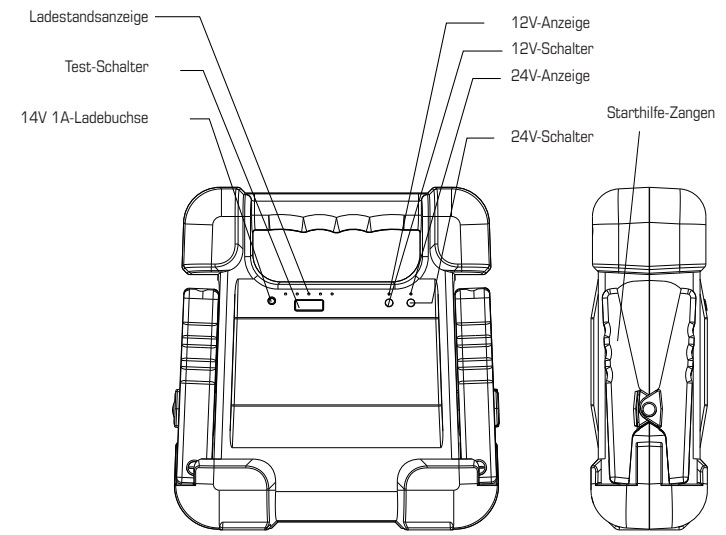


Vor der ersten Benutzung muss das Gerät vollständig aufgeladen werden!

Vielen Dank, dass Sie sich für das Dino Kraftpaket entschieden haben (Art.Nr. 136104). Bevor Sie das neue Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung.

Dieses Gerät liefert zusätzliche Leistung für 12 & 24 Volt Bleisäurebatterien für Kraftfahrzeugmotoren.

Produktbeschreibung



HINWEIS: Gerät niemals unterhalb 60% Ladestand benutzen. Es müssen mindestens 3 blaue LED's leuchten.

1. Test-Schalter betätigen. Blaue LEDs zeigen den Akkuladestand und das Dino Kraftpaket wird eingeschaltet. Leuchten weniger als drei blaue LED's muss das Dino Kraftpaket vor Benutzung aufgeladen werden.

2. Starthilfe-Vollautomatik-Modus:
Hinweis: Bei tiefentladenen Batterien muss der Boost-Modus verwendet werden (Punkt 3). Zangen anschliessen: 1) Rote Klemme an Batterie + (Plus) Pol, 2) Schwarze Klemme an Batterie - (Minus) Pol. Das Gerät erkennt und wählt automatisch die richtige Spannung (12 oder 24 Volt). Fahrzeug starten. Bei falscher Verpolung blinken alle LEDs. Dann Zangen abnehmen und den Test-Schalter lange drücken. Zangen richtig anschließen und Fahrzeug starten. Das Fahrzeug muss innerhalb von 30 Sekunden gestartet werden, sonst schaltet das Gerät automatisch ab und ein Fahrzeugstart ist nicht mehr möglich. **Kein Motorstart möglich, dann Boost-Modus verwenden (Punkt 3).**

3. Boost-Modus:
ACHTUNG! Im Boost-Modus wird der Verpolungsschutz deaktiviert. Niemals Zangen aneinanderhalten, Explosionsgefahr. Zuerst die Zangen an Fahrzeugbatterie anschließen. Rote Klemme an Batterie + (Plus) Pol und schwarze Klemme an Batterie - (Minus) Pol, dann die jeweilige Spannung wählen. Bei Nichtbeachtung der Reihenfolge kommt es bei falscher Verpolung zu Funkenbildung und Explosionsgefahr. Niemals an 24V Fahrzeugbatterie anschließen wenn 12V-LED leuchtet, Explosionsgefahr. Niemals an 12V Fahrzeugbatterie anschließen wenn 24V-LED leuchtet, Explosionsgefahr.

Für Fahrzeuge mit 12 Volt drücken Sie den 12V-Schalter (**ca. 3 Sekunden gedrückt halten bis die blaue LED unterhalb der 12V-Taste leuchtet**) und für Fahrzeuge mit 24V drücken den 24V-Schalter (**ca. 3 Sekunden gedrückt halten bis die blaue LED unterhalb der 12V-Taste leuchtet**). Nach 30 Sekunden schaltet das Gerät automatisch ab, erst danach kann erneut eine Spannung gewählt werden. Das Fahrzeug muss innerhalb von 30 Sekunden nach Anschluß und Spannungswahl gestartet werden, sonst schaltet das Gerät automatisch ab und ein Fahrzeugstart ist nicht mehr möglich.

LED-Ladezustandsanzeige

Kurz Test-Schalter betätigen. Anzeige schaltet ein für ca. 30 Sekunden:

5 blinkend	1	2	3	4	5
10%	20%	40%	60%	80%	100%

Beim Ladevorgang blinkt jeweils eine Balkenanzeige und zeigt den Ladezustand an s.o. Alle Balkenanzeigen erlöschen, wenn der Ladevorgang unterbrochen wurde, oder wenn der Lithium-Akku vollständig geladen wurde. Wird kein Balken angezeigt, Gerät unmittelbar laden. Nicht im entladenen Zustand lagern und benutzen.

Ladevorgang

Hinweis: Ladevorgang an einem sicheren und gut belüfteten Ort vornehmen. Während des Ladevorgangs müssen sich die LEDs der Ladezustandsanzeige erhöhen. Spätestens nach 2 Stunden sollte die nächste LED aufleuchten. Wenn dies nicht erfolgt, ist der Zustand des Gerätes zu prüfen (Auslaufen von Flüssigkeit, starke Hitzeentwicklung, starke Geruchsbildung). Das Gerät ist dann außer Betrieb zu nehmen und zu entsorgen.

- 1) 230V Netzadapter in die Steckdose stecken, danach an die Ladebuchse 14V/1A anschließen. Eine vollständige Ladung dauert ca. 8 Stunden Oder
- 2) 12V Bordnetzadapterstecker bei laufendem Motor in die Zigarettenanzünder-Steckdose stecken, danach an die Ladebuchse 14V/1A anschließen.

Ausschließlich mit dem mitgelieferten Zubehör laden!

Funktion: Starthilfe

Vor Benutzung sicherstellen, dass mindestens drei blaue Ladezustand-LEDs leuchten (Entspricht 60%).

Vorsicht bei Arbeiten im Motorraum. Kühlerlüfter können sich auch bei abgeschalteter Zündung selbstständig einschalten. Auf sicheren Stand des Geräts achten. Keine Berührung von drehenden Teilen zulassen.

Kurz Test-Schalter betätigen. Nur Starthilfe geben, wenn 3 blaue LED angezeigt werden. Sonst vorher das Gerät laden.

Starthilfeprozess maximal 10 Sekunden, danach das Gerät 30 Sekunden abkühlen lassen. Diese Werte sind einzuhalten! Andernfalls wird das Gerät oder Teile davon zerstört. Defekte dieser Art sind von der Gewährleistung ausgenommen.

Wenn der Motor nach drei Versuchen nicht anspringt, die Fehlerursache am Fahrzeug suchen und abstellen. Gerät abklemmen, bevor ein weiterer Startversuch unternommen wird.

1) Rote Klemme an Batterie + (Plus) Pol

2) Schwarze Klemme an Batterie - (Minus) Pol

Das Gerät erkennt und wählt automatisch die richtige Spannung (12 oder 24 Volt). Unbedingt auf guten Kontakt bei den Polklemmen achten. Eventuell Pole vorher reinigen!

3) Motor starten

Auf die maximale Zeit von 10 Sekunden/30 Sekunden Pause achten, da bei stark entladener Batterie das Gerät auch stark belastet wird.

4) Nach dem Anspringen des Motors sofort Starthilfekabel abnehmen. Niemals dieses Gerät als Ersatz für die Starterbatterie im Fahrzeug verwenden. Versuchen Sie nicht ein Fahrzeug zu starten, wenn keine Starterbatterie eingebaut ist. Niemals die Starterbatterie für die Starthilfe abklemmen. In diesen Fällen wird die Drehstromlichtmaschine zerstört.



Lieferumfang:

1. Starthilfegerät mit integriertem Starthilfekabel
2. Netzadapter
3. 12V-Ladekabel
4. Gebrauchsanweisung

Technische Daten:

Abmessungen: 235 x 225 x 80 mm
 Gewicht: 1.650 g
 Kapazität: 88.8 Wh, 24.000 mAh (Summe der Einzelzellen: 3 x 8.000 mAh)
 Ladeeingang: 14V Gleichspannung/1A
 Netzgerät: 100-240V Wechselspannung, Ausgang: 14V/1A Gleichspannung („+“ innen)
 Ladezeit: vollständige Ladung ca. 8 Stunden
 Starthilfestrom-12V: 500A bis zu 10 Sekunden
 Spitzenstrom-12V: 1000A ca. 1 Sekunde
 Starthilfestrom-24V: 250A bis zu 10 Sekunden
 Spitzenstrom-24V: 500A ca. 1 Sekunde
 Abkühlzeit: mindestens 30 Sekunden
 nach Startversuch: maximal 3, danach Fehlersuche am Fahrzeug (Bei vollgeladenem Akku sind maximal 20 Startversuche möglich)
 Startversuche: maximal 3, danach Fehlersuche am Fahrzeug (Bei vollgeladenem Akku sind maximal 20 Startversuche möglich)
 Betriebstemperatur: -20°C bis +60°C
 Lagertemperatur: +10°C bis +60°C Die optimale Lagertemperatur für den Gebrauch beträgt +15°C- +18°C. Gerät niemals oberhalb +60°C lagern und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.
 Lagerdauer: 6-12 Monate mit geringer Selbstentladung. Vor Einlagerung und erneuter Inbetriebnahme laden. Für eine lange Lebenszeit sollte das Gerät in einem Zyklus von 3 Monaten nachgeladen werden.
 CE-Konformität: Das Gerät entspricht den CE-Anforderungen. Die Konformitätserklärung steht unter dino-kraftpaket.de zur Verfügung.

Fehlerursachen

- Nach dem Einschalten leuchtet keine blaue LED: Akku nicht geladen, sofort mit dem Netzadapter laden
- Gerät wird im Betrieb heiß: Wird die maximale Leistung gefordert erwärmt sich das Gerät. Der Netzadapter kann sich im Betrieb auch erwärmen. Dies ist zulässig, solange das Gerät etwas mehr als handwarm wird. Wird es heiß, sollte es sofort aus der Steckdose gezogen werden und abkühlen lassen. Wegen Überlastung niemals Netzadapter in Betrieb nehmen und gleichzeitig an das Gerät Verbraucher anschließen. Wird das Ladegerät trotz dieser Maßnahmen heiß, liegt ein Defekt vor und das Ladegerät ist von der 230 Volt Netzspannung zu trennen und muss ersetzt werden.
- Gerät lässt sich nicht über den Zigarettenanzünder laden: Kontrolle der Sicherung im Stecker des Ladekabels (Spitze des Steckers abschrauben. Sicherung (Typ F2A, 5 x 20mm) herausziehen)

Wartung / Pflege

Zuerst Gerät vom Ladekabel oder dem 230 Volt Netzadapter trennen. Gelegentlich mit einem leicht feuchten Tuch abwischen. Keine Lösungsmittel oder scharfe Reinigungsmittel verwenden. Polklemmen bei abgezogenem Kabel an den Kontaktstellen mit einer Bürste reinigen und leicht einfetten. Vor dem Gebrauch auf Beschädigungen des Geräts und des Zubehörs achten. Keine Inbetriebnahme mit Defekten!

Lagerung:

An einem trockenen, gut belüfteten Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Wenn das Gerät im KFZ mitgeführt wird, dieses in den Kofferraum legen. Beim Bremsen wird das Gerät nicht zum gefährlichen Wurfstück und die zulässige Lagertemperatur von 60°C wird nicht überschritten.

Spätestens nach einem halben Jahr Lagerung aufladen. Wir empfehlen, das Gerät für eine lange Lebensdauer alle 3 Monate nachzuladen.